Veranstaltungsvorschau der ARGE Donaumoos

- **Abendspaziergang durch das Gundelfinger Moos**
  in Zusammenarbeit mit den vhs Günzburg u. Gundelfingen
  Freitag, den 11. Juli 2008, 19:00 bis 21:00 Uhr
  Treffpunkt: Schwarzenwang (zwischen Riedhausen und Sontheim)

- **Naturerlebnis Leipheimer Moos**
  Entdecken Sie bei einen Spaziergang den Zauber eines der letzten großen Niedermoore in Süddeutschland mit ihrer vielfältigen Pflanzen und Vogelwelt.

  Mo. 07. Juli, Fr. Christine Wiedemann | Mo. 14. Juli, Fr. Dr. Monika Briechle-Mäck
  Mo. 21. Juli, Fr. Dr. Monika Briechle-Mäck | Mo. 28. Juli, Hr. Gerd Damboer
  Mo. 04. Aug., Fr. Christine Wiedemann | Mo. 11. Aug., Hr. Gerd Damboer

  Beginn: 10:00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz nähe Straußenfarm Engelhardt,
  Länge der Wegstrecke ca. 5 km; Gebühr 6,-€ f. Erwachsene, 4,-€ je Kind

- **Spaziergang ins Gundelfinger Moos**
  in Zusammenarbeit mit der vhs Sontheim, dort auch bitte anmelden!
  Freitag, den 26. September 2008, 16:00 bis 18:00 Uhr
  Treffpunkt: Schwarzenwang (zwischen Riedhausen und Sontheim)

Landesgartenschau Neu-Ulm 2008:

- **Wir bauen eine Biberburg**
  Im Bereich Kinderwerk -Vorfeld-
  Samstag, den 05. Juli 2008 von 9:00 bis 18:00 Uhr
  Veranstalter: ARGE Donaumoos und mooseum - Forum Schwäbisches Donautal e.V.

- **Der Biber - ein aktiver Landschaftsgestalter**
  Freitag und Samstag, den 19. und 20. September 2008 von 9:00 bis 18:00 Uhr
  Im Pavillion des Regionalverbandes Donau-Iller (Glacis)
  Veranstalter: ARGE Donaumoos und Regionalverband Donau-Iller

- **Weidenflechten**
  Donnerstag, den 25. September 2008 von 9:00 bis 18:00 Uhr
  Im Pavillion des Regionalverbandes Donau-Iller (Glacis)
  Veranstalter: ARGE Donaumoos und Regionalverband Donau-Iller

Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e.V.

Beitrittserklärung

(Jahresbeitrag 17,33 €; Firmen 173,33 €)

Name: .....

Straße: .....

Ort: .....

.....
(Datum + Unterschrift)

Vorstandsvorsitzender: Christian Konrad
1. Bürgermeister der Stadt Leipheim
1. Stellvertreter: Leonhard Keller,
Präsident des Bayerischen Bauernverbandes Schwaben
2. Stellvertreter: Reimut Kayser, 2. Kreisvorsitzender Bund Naturschutz Dillingen
Geschäftsführer: Dr. Ulrich Mäck, Diplom-Biologe

Geschäftsstelle:
Radstr. 7a, 89340 Leipheim-Riedheim
Tel.: 08221/74 41 · Fax: 08221/74 04
Internet: www.arge-donaumoos.de
E-Mail: sekretariat@arge-donaumoos.de

Spendenkonto: 240 015 305
Sparkasse Günzburg-Krumbach (BLZ 720 518 40)

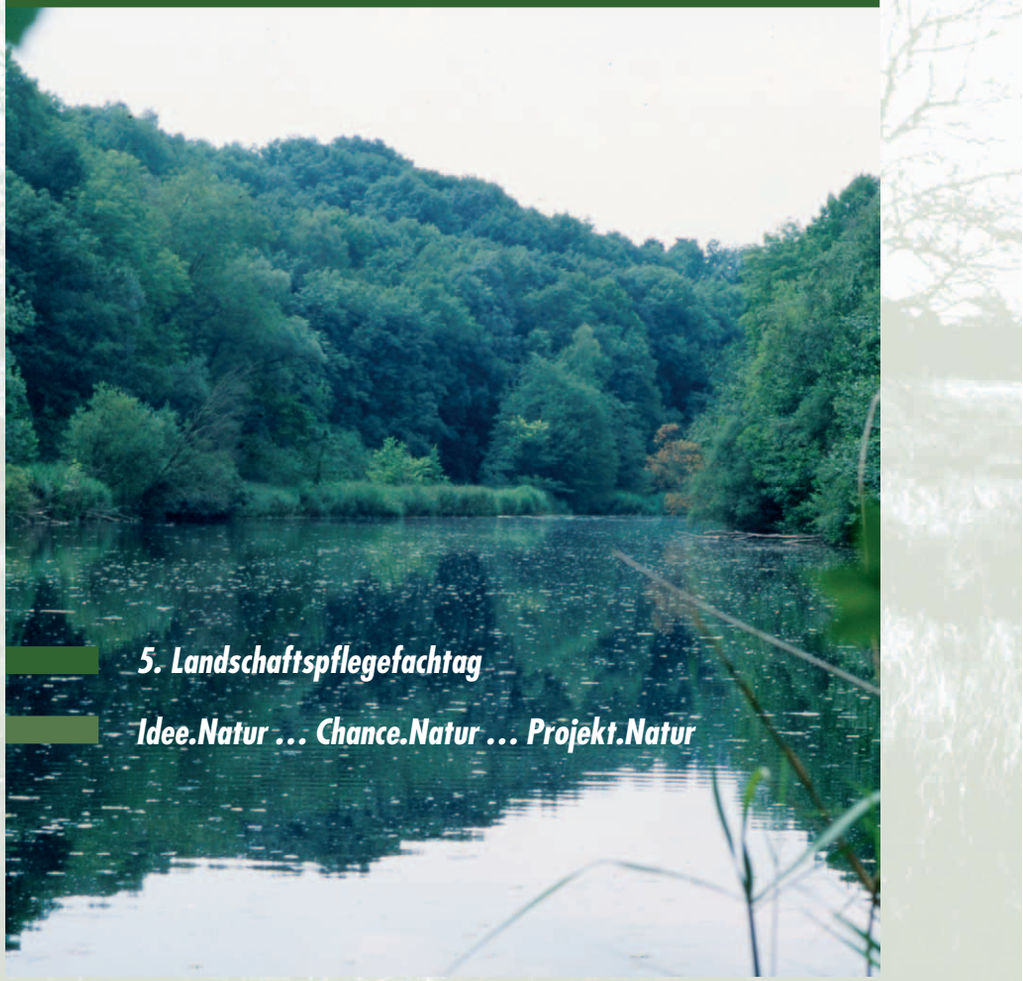
Druck auf Papier aus „Vorbildlich bewirtschafteten Wäldern und anderen kontrollierten Herkünften"

An Haushalte mit Tagespost

Nr. 16
Juli 2008

Was ist los im Donaumoos?

Infobrief der „Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e.V."



5. Landschaftspflegefachtag

Idee.Natur … Chance.Natur … Projekt.Natur

5. Landschaftspflegefachtag

„Naturschutz und Tourismus im Schwäbischen Donautal“

Wieviel Natur braucht Tourismus? Wieviel Tourismus braucht Natur?

Einladung zum 5. Landschaftspflegefachtag am 11. Juli 2008 im Zehntstadel Leipheim

Die Region „Schwäbisches Donautal“ ist im Aufbruch. Unterschiedliche Akteure der Region suchen – nicht zuletzt auch angestoßen durch die Ansiedlung des Freizeitparks LEGOLAND® Deutschland – in ihren Schwerpunkten sowie gemeinsam für die Region nach einem unverwechselbaren touristischen Profil. Ein einzigartiger Pluspunkt ist sicher die außergewöhnlich hochwertige Naturraumausstattung in Kombination mit kulturellen Sehenswürdigkeiten im ländlichen Raum. Im Zuge dieser Entwicklung stellen sich zwangsläufig Fragen wie: Was bringt mehr Tourismus ohne dabei die Natur zu stören? Kann Tourismus überhaupt naturverträglich sein oder sogar der Natur einen Vorteil bringen? Welches Naturpotenzial kann touristisch genutzt werden und vor allem, wie wird dieses ansprechend präsentiert? Welche Zielgruppen passen ins Schwäbische Donautal und zur hiesigen Naturraumausstattung? Wie kann ich die Besucher so lenken, dass sie Natur genießen können ohne diese zu stören? Wie kann ich mein Angebot zielgruppengerecht verbessern? Was bringt eine Zusammenarbeit zwischen Naturschutz und touristischen Leistungsträgern? Diese und andere Fragen sollen am 5. Landschaftspflegefachtag angerissen, diskutiert und vielleicht beantwortet werden. Auf jeden Fall soll die Diskussion darüber angestoßen und vertieft werden – insbesondere in der Kommunalpolitik, im Naturschutz und bei den touristischen Akteuren.

Eine Veranstaltung des mooseum – Forum Schwäbisches Donautal in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e.V., dem Landschaftspflegeverband Günzburg e.V. u. Donautal-Aktiv e.V. – Sparte Lebensraum Donauried mit den Partnern Regionalmarketing Günzburg GbR u. Dillinger Land e.V. – Verein für Naherholung u. Tourismus.

09:30 – 10:00	Begrüßung und kurze Einführung – Bürgermeister Christian Konrad, Vorsitzender der ARGE Donaumoos, Leipheim und Dr. Ulrich Mäck
10:00 – 10:30	Naturtourismus – Chance für eine ländliche Region? – Dieter Popp, Geschäftsführer der FUTOUR Regionalberatungs GmbH und Co. KG, München
(Kaffeepause)	
11:00 – 11:45	Die Landschaft als touristisches Produkt – Sieghard Preis, Geschäftsführer der TAO Beratungs- und Management GmbH, Villach
11:45 – 12:30	Tourismus – Segen oder Last für den Naturschutz? – Gernot Lutz, Referat 52 Landschaftsentwicklung, Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg
12:30 – 13:00	Abschlussdiskussion
(Mittagessen)	
14:30 – 17:00	Exkursion ins Leipheimer Moos – Stärken und Schwächen des Leipheimer Erlebnisweges ergänzt durch das touristische Angebot der landwirtschaftl. Höfe von S. Köhle & W. Mannes (Schwarzfelder Hof) und der Familie H. Engelhardt (Straußenfarm im Donaumoos), Führung: Lothar Kempfle und Dr. Ulrich Mäck

Bitte melden Sie sich bei der ARGE Donaumoos bis spätestens 7. Juli an und überweisen Sie die Tagungsgebühr von 25,-€ inkl. Tagungskaffee und regionalem Mittagessen mit dem Stichwort „Landschaftspflegefachtag“ auf das Konto der ARGE Donaumoos Nr. 240015305, Sparkasse Günzburg-Krumbach, BLZ 720 518 40.

Bachnelkenwurz (Geum rivale) ... das sollten Sie wissen!

Die Bachnelkenwurz ziert das Titelbild des überarbeiteten Faltblatt des Bayerischen Umweltministeriums über das Umsetzungsprojekt Gundelfinger Moos im Rahmen des Arten- und Biotopschutzprogrammes des Freistaates Bayern. Die Pflanze wächst auf nassen Wiesen und an Grabenrändern. Sie war früher ein alltäglicher Anblick, eigentlich nichts besonderes, doch mittlerweile schwinden die Vorkommen stark. Die Bachnelkenwurz wird von bei Düngung und Entwässerung konkurrenzstärkeren Gras- und Hochstaudenarten verdrängt und die immer frühere Mahd verhindert die Fruchtbildung und damit Vermehrung und Ausbreitung. In unseren Moor-Naturschutzgebieten gibt es aber noch gute Bestände dieser schmucken Verwandten der schmackhaften Erdbeere.

Idee.Natur ... Chance.Natur ... Projekt.Natur

Naturschutzgroßprojekte als Chance für die Entwicklung einer Region: Potenziale erkennen, Schutz und Nutzung zusammenführen, bestehende Ansätze weiter entwickeln zu einer Vision. Interessen verknüpfen, Akteure vernetzen, Allianzen schmieden. „Idee.natur“, der Bundeswettbewerb Naturschutzgroßprojekte und ländliche Entwicklung, eröffnet nicht nur ganz neue Fördermöglichkeiten. Die institutionelle Zusammenarbeit der beiden Bundesministerien für Umwelt (BMU) und Landwirtschaft (BMELV) baut eine goldene Brücke zwischen Naturschützern und Naturnutzern. Sie ebnet den Weg für neue Ideen und Kooperationen und schafft mit einer verstärkten Öffentlichkeitswirkung ideale Voraussetzungen für eine breite Akzeptanz in der Region. Der von Donautal-Aktiv in Kooperation mit der ARGE Donaumoos und weiteren Experten eingereichte Beitrag „Das Schwäbische Donautal - Auwaldverbund von nationaler Bedeutung“ wurde in der 1. Stufe unter die 10 besten aus 122 eingereichten Projektideen ausgewählt. Die Auszeichnung ist mit 10.000 Euro dotiert. Die zehn Gewinner sind nun gehalten, ihre Ideenskizzen bis Ende des Jahres zu bewilligungsfähigen Projektanträgen auszuarbeiten. Bis zu fünf von ihnen können nach einer weiteren Auswahlrunde ab Juli 2009 mit einer Bundesförderung von um die 10 Millionen rechnen.

Feierliche Preisübergabe in Bonn an die Vertreter des Gewinnerprojekts „Das Schwäbische Donautal - Auwaldverbund von nationaler Bedeutung“: Parlamentarische Staatssekretärin Astrid Klug (BMU), Lothar Kempfle, Martin Königsdorfer und Alois Brunhuber (Donautal-Aktiv), Josef Stangl (Amt f. Landw. u. Forsten Fürstenfeldbruck), Dr. Ulrich Mäck (ARGE Donaumoos), Präsidentin des Bundesamtes für Naturschutz, Prof. Dr. Beate Jessel und Parlamentarische Staatssekretärin Ursula Heinen (BMELV) von links.